



## Süßer die Glocken nie klingen

D A D

1. Sü-ßer die Glo-cken nie klin-gen als zu der Weih-nachts-zeit,

D G D A D

s'ist, als ob En-ge-lein sin-gen wie-der von Frie-de und Freud.

A D A D

Wie sie ge-sun-gen in se-li-ger Nacht,

D D7 G D A D

Glo-cken mit hei-li-gem Klang\_, kling-et die Er-de ent-lang!

2. O wenn die Glocken erklingen,  
schnell sie das Christkindlein hört,  
tut sich vom Himmel dann schwingen,  
eilet hernieder zur Erd.  
Segnet den Vater, die Mutter, das Kind,  
segnet den Vater, die Mutter, das Kind.  
Glocken mit heiligem Klang,  
klingt doch die Erde entlang!

3. Klinget mit lieblichem Schalle  
Über die Meere noch weit,  
dass sich erfreuen doch alle  
seliger Weihnachtszeit.  
Alle aufzauhen mit herrlichem Sang,  
alle aufzauhen mit herrlichem Sang.  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!